

Inhalt

Vorwort	VII
Technik und Symbolik vormoderner Wahlverfahren – Einleitung. Von <i>Thomas Weller</i>	1
Die Dominanz des Vorgangs über den Ausgang. Struktur und Verlauf der Wahlen in der römischen Republik. Von <i>Martin Jehne</i>	17
Wählen im früheren Mittelalter. Von <i>Hagen Keller</i>	35
Eine Kultur der Niederlage? Wahlen in der italienischen Stadt des Hoch- und Spätmittelalters. Von <i>Christoph Dartmann</i>	53
Eine sichere Wahl? Geleit, Verfahren und Versprechen in der spätmittelalterlichen Königswahl. Von <i>Stefanie Rüther</i>	71
Wahlen in der vormodernen Stadt zwischen symbolischer Partizipation und Entscheidungsmacht. Das Beispiel des Kölner Rats Herrn Hermann von Weinsberg (1518–1597). Von <i>Gerd Schwerhoff</i>	95
Repräsentation per Losentscheid. Wahl und Auswahlverfahren der <i>procuradores de Cortes</i> in den kastilischen Städten der Frühen Neuzeit. Von <i>Thomas Weller</i>	117
Werte- und Verfahrenswandel bei den Papstwahlen in Mittelalter und Früher Neuzeit. Von <i>Günther Wassilowsky</i>	139
Präsenz und Präzedenz. Der kaiserliche Wahlkommissar und die Entwicklung von Verfahren und Zeremoniell bei den frühneuzeitlichen Bischofswahlen. Von <i>Hubert Wolf</i>	183
Kanonisch und frei. Das Verfahren der frühneuzeitlichen Abtwahl als Spiegel konkurrierender Wertesysteme. Von <i>Klaus Unterburger</i>	201
Abkürzungen	219
Die Autorinnen und Autoren	221

